



# D'Wiehnacht chunnnt



Béatrice Gründler



**Säg, uf was freusch du dich?**  
 Dieses Lied begleitet während der Adventszeit das Ritual, bei dem die entsprechende Anzahl Kerzen feierlich angezündet wird.



## D'Wiehnacht chunnnt

Text und Musik  
 Béatrice Gründler

1. Ei  
 2. Zwei  
 3. Drei  
 4. Vier

Cher - ze  
 Cher - ze  
 Cher - ze  
 Cher - ze

brännt  
 bränn - ed  
 bränn - ed  
 bränn - ed

und  
 und  
 und  
 und

git en hel - le Schii. Mir

freu - ed üs wil d'Wieh - nacht chunnnt, d'Wieh - nacht chunnnt,  
 d'Wieh - nacht chunnnt, scho glii. Säg, uf was freusch du dich?

*Fine Tutti (Frage)* *Solo (Antwort)*

© Béatrice Gründler



### Instrumentalarrangement

Mit jeder Kerze am Adventskranz kommt jeweils ein Instrument zum Arrangement hinzu:

1. Advent: Takte 1 bis 4:  
 Klangstäbe

2. Advent:  
 Triangel

3. Advent:  
 Rassel

4. Advent: Takte 5 bis 10:  
 Glockenkranz

( ) = bei Takt 10 die letzte Viertelnote weglassen

### Gesten/ Klanggesten zum Lied

**Takte 1-2:** Die Anzahl Kerzen mit den Fingern anzeigen  
**Takte 3-4:** Den hellen Schein mit ausgebreiteten Händen und Armen nachahmen  
**Takte 5-10:** Klatschen (ta ta taa/ J J J )

### Inszenierung

Alle Kinder gestalten im Vorfeld eine Laterne. Das Lied wird als tägliches Ritual mit Laternen inszeniert, welche die Kinder zum Lied im Kreis herumtragen. Am dritten Advent wird also zuerst eine Laterne, dann werden zwei und schliesslich drei Laternen im Kreis herumgetragen und am Schluss auf einer Schale arrangiert. Dazwischen singen die Kinder mit den Laternen ihre Antworten (Takte 13 und 14) vor.



Dieses Lied stammt aus Béatrice Gründlers soeben im Walih Bräm Verlag erschienenen Liederheft inkl. CD „Singe, spiele, tanze, klinge“

**Hörbeispiele:** **H 7** D'Wiehnacht chunnnt (Original) Béatrice Gründler  
**H 8** D'Wiehnacht chunnnt (Playback) Béatrice Gründler

**Frage und Antwort in den Takten 11 bis 14**  
 In den Takten 11 und 12 fragen alle Kinder („Tuti“) singend ein vorher bestimmtes Kind, worauf es sich in dieser Weihnachtszeit freut. Es antwortet in den Takten 13 und 14 alleine („Solo“). Idealerweise tut es dies auch singend, nämlich auf den Tönen der Rufertz (die gleichen Töne g' und e' aus den Takten 11 und 12). Falls dies zu schwierig sein sollte, kann die Antwort auch einfach gesprochen werden.

